PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts	WEITERES	RES siehe Formblatt PCT/ISA/220 sowie, soweit			
W1.2383PCT	VORGEHEN	zutreffend, nachstehender Punkt 5			
Internationales Aktenzeichen	ternationales Aktenzeichen Internationales Anmeldedatum (Frühestes) Prioritätsdatum				
((Tag/Monat/Jahr)	. c	(Tag/Monat/Jahr)		
PCT/EP2005/051163	15/03/200	5	23/03/2004		
Anmelder					
KOENIG & BAUER AKTIENGESELL	SCHAFT				
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.					
Dieser internationale Recherchenbericht umf	aßt insgesamt 5	Blätter.			
l —	<u> </u>		Unterlagen zum Stand der Technik bei.		
Grundlage des Berichts					
Hinsichtlich der Sprache ist die interd durchgeführt worden, in der sie einge	nationale Recherche auf der G ereicht wurde, sofern unter die	rundlage der inte sem Punkt nichts	rnationalen Anmeldung in der Sprache anderes angegeben ist.		
	echerche ist auf der Grundlage eldung (Regel 23.1 b)) durchge		örde eingereichten Übersetzung der		
b. Hinsichtlich der in der interna	itionalen Anmeldung offenbart	en Nucleotid- un	d/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.		
2. Bestimmte Ansprüche hab	Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).				
3. X MangeInde Einheitlichkeit	X Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).				
Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfind	lung				
X wird der vom Anmelder einge	melder eingereichte Wortlaut genehmigt.				
wurde der Wortlaut von der E	wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:				
			· ·		
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung					
X wird der vom Anmelder einge	reichte Wortlaut genehmigt		· ·		
<u> </u>	• •	ngegebenen Fas	sung von der Behörde festgesetzt.		
Der Anmelder kann der Behö Recherchenberichts eine Ste		ch dem Datum de	or Absendung dieses internationalen		
6. Hinsichtlich der Zeichnungen					
a. ist folgende Abbildung der Zeichnung	gen mit der Zusammenfassung	zu veröffentliche	n: Abb. Nr. <u>1</u>		
wie vom Anmelder vo	orgeschlagen				
X wie von der Behörde	ausgewählt, weil der Anmelde	selbst keine Abb	ildung vorgeschlagen hat.		
wie von der Behörde	ausgewählt, weil diese Abbildt	ng die Erfindung	besser kennzeichnet.		
b. wird keine der Abbildungen m	it der Zusammenfassung verö	fentlicht.	1		

Formblatt PCT/ISA/210 (Blatt 1) (Januar 2004)

WEITERE ANGABEN

PCT/ISA/ 210

Die internationale Recherchenbehörde hat festgestellt, dass diese internationale Anmeldung mehrere (Gruppen von) Erfindungen enthält, nämlich:

1. Ansprüche: 1(1. Alternative), 2-10

Datensatz enthält Informationen zur Anordnung einzelner Nutzen

2. Ansprüche: 1 (2. Alternative), 11

Datensatz enthält Informationen zur Gestalt bzw. Form einzelner Nutzen

3. Anspruch: 1 (3. Alternative)

Datensatz enthält Informationen zur Größe einzelner Nutzen

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/051163

Feld II Bemerkungen zu den Ansprüchen, die sich als nicht recherchierbar erwiesen haben (Fortsetzur	ng von Punkt 2 auf Blatt
Gemäß Artikel 17(2)a) wurde aus folgenden Gründen für bestimmte Ansprüche kein Recherchenbericht erstellt:	
Ansprüche Nr. weil sie sich auf Gegenstände beziehen, zu deren Recherche die Behörde nicht verpflichtet ist, nämlich	
2. Ansprüche Nr. weil sie sich auf Teile der internationalen Anmeldung beziehen, die den vorgeschriebenen Anforderungen s daß eine sinnvolle internationale Recherche nicht durchgeführt werden kann, nämlich	o wenig entsprechen,
3. Ansprüche Nr. weil es sich dabei um abhängige Ansprüche handelt, die nicht entsprechend Satz 2 und 3 der Regel 6.4 a) a	abgefaßt sind.
Feld III Bemerkungen bei mangelnder Einheitlichkeit der Erfindung (Fortsetzung von Punkt 3 auf Blatt 1)
Die internationale Recherchenbehörde hat festgestellt, daß diese internationale Anmeldung mehrere Erfindungen ent	ihālt:
siehe Zusatzblatt	
Da der Anmelder alle erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, erstreckt si internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche.	ich dieser
2. Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden kor zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr	nnte, der eine aufgefordert.
3. Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet hat, internationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, nämlich a Ansprüche Nr.	erstreckt sich dieser uf die
Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. Der interr chenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist in folgend faßt:	nationale Recher- len Ansprüchen er-
Bemerkungen hinsichtlich eines Widerspruchs X Die zusätzlichen Gebühren wurden vom Anmelder unter Die Zahlung zusätzlicher Recherchengebühren erfolgte	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/051163

A. KLASS	FIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES B41F33/00 B41F33/16 B41F33/	14 B41F33/02				
Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK						
B. RECHE	RCHIERTE GEBIETE					
Recherchie	ther Mindestprütstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymb $B41F$	ole)				
Recherchie	rte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, s	oweit diese unter die recherchierten Geblete	fallen			
Während de	er internationalen Recherche konsultlerte elektronische Datenbank (I	Name der Datenbank und evtl. verwendete	Suchbegriffe)			
EPO-In	ternal					
C. ALS WE	ESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN					
Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angab	pe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.			
A	DE 44 32 371 A1 (HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN AG, 69115 HEIDELBI HEIDELBERGER DRU) 14. März 1996 (1996-03-14) in der Anmeldung erwähnt Spalte 1, Zeile 65 - Spalte 2, Ze		1-17			
Α	EP 1 167 036 A (MAN ROLAND DRUCKI AG) 2. Januar 2002 (2002-01-02) in der Anmeldung erwähnt Seite 4, Zeile 4 - Seite 8, Zeile		1–17			
A	DE 203 03 574 U1 (MAN ROLAND DRUCKMASCHINEN AG) 30. April 2003 (2003-04-30) in der Anmeldung erwähnt Spalte 2, Zeile 3 - Spalte 5, Zei	ile 13	1–17			
	ere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu ehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie				
*Besondere *A* Veröffer aber n *E* ålteres Anmel *L* Veröffer schein andere soll od ausgel *O* Veröffer eine B *P* Veröffer dem b	a Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : ntlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, icht als besonders bedeutsam anzusehen ist Dokument, das jedoch erst am oder nach dem Internationalen dedatum veröffentlicht worden ist ntlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft er- en zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer en im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden er die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie	Tr Spätere Veröffentlichung, die nach dem oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur Erfindung zugrundeliegenden Prinzips Theorie angegeben ist "X" Veröffentlichung von besonderer Bedeu kann ailein aufgrund dieser Veröffentlicherfinderischer Tätigkeit beruhend betra "Y" Veröffentlichung von besonderer Bedeu kann nicht als auf erfinderischer Tätigk werden, wenn die Veröffentlichung mit Veröffentlichungen dieser Kategorie in diese Verbindung für einen Fachmann "å" Veröffentlichung, die Mitglied derselben	worden ist und mit der zum Verständnis des der oder der ihr zugrundeliegenden tung; die beanspruchte Erfindung hung nicht als neu oder auf chtet werden tung; die beanspruchte Erfindung eit berühend betrachtet elner oder mehreren anderen Verbindung gebracht wird und naheliegend ist			
	7. November 2005	0 8. 12. 2005	aren de lucino na			
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31–70) 340–3016 Fax: (+31–70) 340–3016 Bevotimächtigter Bediensteter Fox, T						

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur seiben Patentiamille gehören

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2005/051163

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung	
 DE 4432371	A1	14-03-1996	KEI	NE		
EP 1167036	A	02-01-2002	DE	20010920 U1	14-09-2000	
DE 20303574	U1	30-04-2003	EP JP	1454746 A1 2004268584 A	08-09-2004 30-09-2004	

Formblatt PCT/ISA/210 (Anhang Patentfamilie) (Januar 2004)

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Abse	nder: INTERNA	TIONALE RECH	ERCHENBEHÖRDE			
An:					PCT	
siehe Formular PCT/ISA/220			v220	SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE		
				(Regel 43 <i>bis</i> .1 PCT)		
				Absendedatum (Tag/Monat/Jahr) siehe Formular PCT/ISA/210 (Blatt 2)		
1	nzeichen des Anme ne Formular PC1			WEITERES VORGEHEN siehe Punkt 2 unten		
	nationales Aktenzeid T/EP2005/05116		Internationales Anmelded	datum (Tag/Monat/Jahr)	Prioritätsdatum (TagMonatUahr) 23.03.2004	
1	nationale Patentklas F33/00, B41F33	• •	er nationale Klassifikation u 1, B41F33/02	ind IPK		
1	elder ENIG & BAUER	AKŢIENGESE	LLSCHAFT			
1.	Dieser Besche	id enthält Anga	aben zu folgenden Pu	nkten:		
1	☐ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids		Beschelds			
	Feld Nr. II	Priorität				
	☐ Feld Nr. III	Keine Erstellur Anwendbarkelt	ng eines Gutachtens übe !	er Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche		
ŀ	Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindun		ng			
			43 <i>bis</i> .1(a)(i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit			
		und der gewert	blichen Anwendbarkeit;	Unterlagen und Erklän	ungen zur Stützung dieser Feststellung	
	☐ Feld Nr. VI		eführte Unterlagen	J		
	☐ Feld Nr. VII	Bestimmte Mäi	ngel der internationalen	Anmeldung		
	□ Feld Nr. VIII	Bestimmte Ber	nerkungen zur internatio	nalen Anmeldung		
2.	WEITERES VOF	RGEHEN				
Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1bis b) mitgeteilt hat, daß schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden.						
	Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so ist der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen.					
	Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220.					
3.	Nähere Einzelhe	iten siehe die Ar	nmerkungen zu Formbla	tt PCT/ISA/220.		
Name	Name und Postanschrift der mit der Internationalen Bevollmächtigter Bediensteter					

Recherchenbehörde

Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465

Fox, T

Tel. +49 89 2399-2797



SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/051163

	Feld	Nr. I	Grundlage des Bescheids	
1.			ch der Sprache ist der Bescheid auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache irden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.	
		erste	descheid ist auf der Grundlage einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache eilt worden, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der lationalen Recherche eingereicht worden ist (gemäß Regeln 12.3 und 23.1 b)).	
2.	2. Hinsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden:			
	a. A	rt des	Materials	
	Ε	J Se	equenzprotokoll .	
) Ta	abelle(n) zum Sequenzprotokoll	
	b. Form des Materials			
) in	schriftlicher Form	
] in	computerlesbarer Form	
	c. Zeitpunkt der Einreichung		kt der Einreichung	
] in	der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten	
] zu	sammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht	
] be	i der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht	
3.		einge oder a	en mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle reicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, daß die Information in den nachgereichten zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.	
4.	Zusä	ätzlich	e Bemerkungen:	

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2005/051163

_	Feld Nr. IV	Mangeinde Einhe	eitlichkeit der Erfind	lung
1.				ebühren (Formblatt PCT/ISA/206) hat der Anmelder:
		zusätzliche Gebühr	en entrichtet.	·
		zusätzliche Gebühr	en unter Widerspruch	n entrichtet.
		keine zusätzlichen	Gebühren entrichtet.	
2.	☐ Die Beh	iörde hat festgestell ssen, den Anmelde	t, daß das Erfordernis r nicht zur Zahlung zu	s der Einheitlichkeit der Erfindung nicht erfüllt ist, und hat usätzlicher Gebühren aufzufordern.
3.	Die Behörde 13.3	e ist der Meinung, da	aß das Erfordernis de	r Einheitlichkeit der Erfindung gemäß Regel 13.1, 13.2 und
	⊠ erfüllt ist.			
	□ aus folge	nden Gründen nich	t erfüllt ist:	
4.	Daher ist de	r Bescheid für die fo	olgenden Teile der int	ernationalen Anmeldung erstellt worden:
	☐ alle Teile			
	☐ die Teile,	die sich auf die Ans	sprüche mit folgende	n Nummern beziehen:
_	Feld Nr. V erfinderisch Stützung di	Begründete Fest nen Tätigkeit und d eser Feststellung	stellung nach Regel Ier gewerblichen An	43 <i>bis</i> .1(a)(i) hinsichtlich der Neuhelt, der wendbarkelt; Unterlagen und Erklärungen zur
1.	Feststellung			
	Neuheit		Ja: Ansprüche Nein: Ansprüche	1-17
	Erfinderische	ð Tätigkeit	Ja: Ansprüche Nein: Ansprüche	1-17
	Gewerbliche	Anwendbarkeit	Ja: Ansprüche: Nein: Ansprüche:	
2.	Unterlagen u	ınd Erklärungen:		
	siehe Beibla	att		
_	Feld Nr. VIII	Bestimmte Bem	erkungen zur intern	ationalen Anmeldung
Zυ	r Klarheit der			der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in
vo	llem Umfang	durch die Beschreit	ung gestützt werden	ist folgendes zu bemerken:

Formblatt PCT/ISA/237 (Januar 2004)

siehe Beiblatt

10/591915 IAP9 Rec'd PCT/PTO 07 SEP 2006

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN BECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/FP2005/051163

D1: DE-A-44 32 371 D2: DE-U-203 03 574 D3: EPA-1 167 036 ./

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

Dokument D1 offenbart ein Verfahren gemäß Oberbegriff von Anspruch 1 und 11. Die Vorrichtung gemäß D1 nimmt mit einer Kamera ein Bild von dem Bedruckstoff auf und vegleicht die Daten des aufgenommenen Bildes mit einem in einem Bildverarbeitungssytem gespeicherten Datensatz eines einzelnen Nutzens. Die Fehlerermittlung findet an einem "definierten Meßort" statt. Ist der geprüfte Nutzen fehlerhaft so wird dessen Nummer sowie die Lagekoordinaten des Nutzen abgespeichert. Die Lagekoordinten beziehen sich auf das Druckexemplar und werden beim Druck und nicht durch einen Vergleich der aufgenommenen Daten mit einem gespeicherten Datensatz, sondern getrennt von diesem Vergleich ermittelt und in Form einer Hinzufügung zu der Information über den fehlerhaften Nutzen abgespeichert. Anspruch 1 unterscheidet sich daher von diesem Stand der Technik dadurch, dass der Ort des fehlerhaften Nutzens durch einen Vergleich des Ist-Datensatzes mit dem Soll-Datensatz ermittelt wird. Anspruch 11 unterscheidet sich von D1 dadurch, dass der fehlerhafte Nutzen durch Vergleich des aufgenommen Datensatzes mit einem gespeicherten Datensatz zur Form des einzelnen Nutzens ermittelt wird. Der Gegenstand von Anspruch 1 und 11 ist daher neu im Sinne von Artikel 33(2) PCT. Aufgabe der Erfindung ist es einen Fehlererkennungsprozeß für Einzelnutzen zu vereinfachen. Die Aufgabe wird durch die Merkmale des kennzeichnenden Teils von Anspruch 1 bzw. 11 gelöst. Hierdurch brauchen die Lagekoordinaten nicht mehr seperat abgespeichert werden. Der zitierte Stand der Technik gibt den Fachmann keinerlei Anregung für dieses unterscheidungswesentliche Merkmal.

Folglich beruht der Gegenstand der Ansprüche 1 und 11 auf einer erfinderischen Tätigkeit im Sinne von Artikel 33(3) PCT.

Die abhängigen Ansprüche stellen vorteilhafte Ausbildungen der unabhängigen Ansprüche dar und erfüllen ebenfalls die Erfordernisse der Artikel 33(2) und (3) nPCT.

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN BECHERCHEBEHÖRDF (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/FP2005/051163

Zu Punkt VIII

Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Die Ansprüche 2-5,11sind unklar im Sinne von Artikel 6 PCT, weil anhand des Datensatzes nicht feststellbar ist, wie die Daten gewonnen wurden.

Formblatt PCT/ISA/237 (Beiblatt) (Blatt 2) (EPA-Januar 2004)

PATENT COOPERATION TREATY

From the INTERNATIONAL BUREAU

KOENIG & BAUER AKTIENGESELL

Geles#

Beanwooth

Abzutegen

IMPORTANT NOTICE

Eingeg

Lizenzen - Patente

97080 Würzburg

ALLEMAGNE

Friedrich-Koenig-Str.

PCT

FIRST NOTICE INFORMING THE APPLICANT OF THE COMMUNICATION OF THE INTERNATIONAL APPLICATION (TO DESIGNATED OFFICES WHICH DO NOT APPLY THE 30 MONTH TIME LIMIT UNDER ARTICLE 22(1))

(PCT Rule 47.1(c))

Date of mailing (day/month/year) 27 October 2005 (27.10.2005)

Applicant's or agent's file reference W1.2383PCT

International application No. PCT/EP2005/051163

International filing date (day/month/year) 15 March 2005 (15.03.2005)

Priority date (day/month/year) 23 March 2004 (23.03.2004)

Applicant

KOENIG & BAUER AKTIENGESELLSCHAFT et al

- ATTENTION: For any designated Office(s), for which the time limit under Article 22(1), as in force from 1 April 2002 (30 months from the priority date), does apply, please see Form PCT/IB/308(Second and Supplementary Notice) (to be issued promptly after the expiration of 28 months from the priority date).
- Notice is hereby given that the following designated Office(s), for which the time limit under Article 22(1), as in force from 1 April 2002. does not apply, bas/have requested that the communication of the international application, as provided for in Article 20, be effected under Rule 93bis.1. The International Bureau has effected that communication on the date indicated below: 06 October 2005 (06.10.2005)

In accordance with Rule 47.1(c-bis)(i), those Offices will accept the present notice as conclusive evidence that the communication of the international application has duly taken place on the date of mailing indicated above and no copy of the international application is required to be furnished by the applicant to the designated Office(s).

3. The following designated Offices, for which the time limit under Article 22(1), as in force from 1 April 2002, does not apply, have not requested, as at the time of mailing of the present notice, that the communication of the international application be effected under Rule 93bis.1:

LU, SE, TZ, UG, ZM

In accordance with Rule 47.1(c-bis)(ii), those Offices accept the present notice as conclusive evidence that the Contracting State for which that Office acts as a designated Office does not require the furnishing, under Article 22, by the applicant of a copy of the international application.

4. TIME LIMITS for entry into the national phase

For the designated Office(s) listed above, and unless a demand for international preliminary examination has been filed before the expiration of 19 months from the priority date (see Article 39(1)), the applicable time limit for entering the national phase will, subject to what is said in the following paragraph, be 20 MONTHS from the priority date.

In practice, time limits other than the 20-month time limit will continue to apply, for various periods of time, in respect of certain of the designated Offices listed above. For regular updates on the applicable time limits (20 or 21 months, or other time limit), Office by Office, refer to the PCT Gazette, the PCT Newsletter and the PCT Applicant's Guide, Volume II, National Chapters, all available from WIPO's Internet site, at http://www.wipo.int/pct/cn/index.html.

It is the applicant's sole responsibility to monitor all these time limits.

The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland

Authorized officer

Agnes Wittmann-Regis

Facsimile No.+41 22 740 14 35

Facsimile No.+41 22 338 89 70

This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record.

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:
BLACK BORDERS
☐ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
☐ FADED TEXT OR DRAWING
☐ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
☐ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
GRAY SCALE DOCUMENTS
LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.